

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Rietberg  
FWG-Fraktion im Rat der Stadt Rietberg  
SPD-Fraktion im Rat der Stadt Rietberg  
Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion im Rat der Stadt Rietberg  
Prof. Dr. Niewiarra, FDP, Mitglied des Rates der Stadt Rietberg

Herrn Bürgermeister  
Andreas Sunder

Rathausstr. 31  
33397 Rietberg

29.10.2015

Tagesordnungspunkt zur Ratssitzung der Stadt Rietberg am 05.11.2015

**Aufruf aller Fraktionen im Rat der Stadt Rietberg an die Bürgerinnen und Bürger in der Stadt Rietberg, Wohnraum für Flüchtlinge zur Verfügung zu stellen.**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Sunder,

wir, die Mitglieder der Fraktionen im Rat der Stadt Rietberg, bitten Sie, diesen Aufruf in der nächsten Ratssitzung am 05. November 2015 auf die Tagesordnung zu setzen und durch den Rat der Stadt Rietberg verabschieden zu lassen.

Seit mehreren Monaten beschäftigt sich der Rat der Stadt Rietberg damit, unsere Flüchtlinge, die Schutz in unserer Stadt suchen, möglichst verteilt im ganzen Stadtgebiet in Wohnungen und Häusern unterzubringen. Lange Zeit ist uns dieses gelungen. Mittlerweile haben wir die Turnhalle in Westerwiehe in eine Unterkunft für bis zu 80 Personen umwandeln müssen. In dieser Woche wurden Container gekauft (Bezug 3. Quartal 2015) und der Bau eines Gebäudes in Holzständerbauweise, das bis zum Dezember 2015/ Januar 2016 auf einem Grundstück an der Rottwiese entsteht, in die Wege geleitet.

Die Flüchtlinge werden durch viele ehrenamtliche Bemühungen in allen sieben Ortsteilen vorbildlich betreut. Unsere Stadtverwaltung leistet hervorragende Arbeit. Dafür bedanken wir uns ausdrücklich bei allen Beteiligten.

**Mit diesem Aufruf wenden wir uns an die Rietberger Bürgerinnen und Bürger mit der Bitte, Wohnraum zur Verfügung zu stellen. In allen sieben Ortsteilen gibt es leerstehende Häuser, Wohnungen, Gewerbeimmobilien, Bürogebäude etc., die sich möglicherweise für die Unterbringung von Flüchtlingen eignen.**

Wir alle wissen, dass nicht alle Flüchtlinge bleiben können. Viele werden eine dauerhafte Aufenthaltsgenehmigung bekommen, einige werden unsere Stadt wieder verlassen und in ihr Ursprungsland zurückkehren müssen. Egal wie lang oder kurz der eigentliche Aufenthalt für jeden einzelnen Flüchtling auch ist, möchten wir soviel wie möglich verteilt auf alle Ortsteile unterbringen. So können diese neuen Bürgerinnen und Bürger am Besten am Leben in unserer Stadt teilnehmen.

In der Stadtverwaltung Rietberg nimmt Herr Andreas Nachtigall (Tel. 05244- 986-362; Email: andreas.nachtigall@stadt-rietberg.de) Angebote entgegen.

Der Slogan unserer Stadt heißt: Rietberg, sieben Mal sympathisch. Wir, alle Fraktionen im Rat der Stadt Rietberg parteiübergreifend würden uns freuen, wenn der ein oder andere Bürger/in in allen Ortsteilen die Möglichkeit sieht, seine Immobilie zur Verfügung zu stellen.

Für die Fraktionen



Marco Talarico  
CDU-Fraktion



Jürgen Don  
FWG-Fraktion



Gerd Muhle  
SPD-Fraktion



Hans-Dieter Vormittag  
Bündnis 90/Die Grünen



Prof. Dr. Manfred Niewiarra  
FDP